

## **Niederschrift**

über die 12. öffentliche Sitzung

**des Ausschusses für Kinder, Jugend, Senioren und Soziales**

am Dienstag, dem **30.09.2008**, im **Sitzungszimmer des Rathauses in Sande**

### **Tagesordnung:**

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2. Verpflichtung der Vertreterin der örtlichen Kirchengemeinden**
- 3. Einwohnerfragestunde**
- 4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 11 vom 17.06.2008**
- 5. Gründung eines Bündnisses für Familie in der Gemeinde Sande  
Vorlage: 138/2008**
- 6. Gemeindliche Seniorenarbeit; hier: Sachstandsbericht zur  
Konzeptionsentwicklung  
Vorlage: 139/2008**
- 7. Förderpreis 2009 im Rahmen der allgemeinen Suchtprävention  
Vorlage: 140/2008**
- 8. Überprüfung der Ausdehnung der Öffnungszeiten in den Kindergärten der  
Gemeinde Sande - fraktionsübergreifender Antrag von WBS, SPD, FDP und  
Bündnis90/Die Grünen -**
- 9. Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

Beginn: 16:30 Uhr

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Beigeordneter Frank David	als Ausschussvorsitzender
Ratsherr Peter Bünting	
Ratsfrau Renate Herde	
Ratsherr Hermann Kleemann	
Ratsfrau Manuela Mohr	
Ratsherr Dieter Schäfer	

Vertreter/in

2. stellv. Bürgermeisterin Ingrid Berthold	Vertretung für Herrn Ratsherr Olaf Lies (MdL)
--	---

Vertreter der örtlichen Kirchengemeinde

Meike von Fintel

Zuhörer/in

Ratsherr Jörg Beutz	ab 16.45 Uhr
Ratsherr Dieter Günther	
Ratsherr Holger Mehrle	

Verwaltung

Bürgermeister Josef Wesselmann	
Verwaltungsfachangestellter Hans-Hermann Tramann	
Verwaltungsfachangestellte Martina Haschen	als Schriftführerin
Jugendzentrumsleiter Dietmar Roth	bis 17.05 Uhr

Zur Tagesordnung wurde wie folgt verhandelt:

**1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**

Der Ausschussvorsitzende, Beigeordneter David, eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Es wurde vorgeschlagen, die Tagesordnung wie folgt zu ergänzen:  
2. Verpflichtung der Vertreterin der örtlichen Kirchengemeinden.

Die Nummerierung der Tagesordnung veränderte sich entsprechend.

Unter Berücksichtigung der obigen Ergänzung wurde die Tagesordnung festgestellt.

2. **Verpflichtung der Vertreterin der örtlichen Kirchengemeinden**

Bürgermeister Wesselmann nahm die Verpflichtung der anwesenden Vertreterin der örtlichen Kirchengemeinden vor.

3. **Einwohnerfragestunde**

---

4. **Genehmigung der Niederschrift Nr. 11 vom 17.06.2008**

Die Fassung der Niederschrift wurde genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. **Gründung eines Bündnisses für Familie in der Gemeinde Sande**  
**Vorlage: 138/2008**

Unter Bezugnahme auf die Sitzungsvorlage 138/2008 sowie auf **das dieser Niederschrift als Anlage beigefügte Informationsblatt** wurden die Beweggründe für die Gründung eines Bündnisses für Familie auf kommunaler Ebene näher erläutert.

In der anschließenden Diskussion erfuhr das geplante Projekt ungeteilte Zustimmung, wobei unter anderem angeregt wurde, das Tätigkeitsfeld des Bündnisses weit zu spannen, um möglichst alle Bevölkerungsgruppen zu berücksichtigen. In diesem Zusammenhang könnte auch die gemeindliche Seniorenarbeit von der Arbeit dieses Bündnisses profitieren.

Im Ausschuss wurde angeregt, die Zielgruppen grundsätzlich geschlechtsneutral zu erfassen.

Im Rahmen der Tätigkeit des Bündnisses vor Ort könnte gegebenenfalls durch die gemeindliche Sozialstation eine Tagespflege für ältere bzw. betreuungsbedürftige Bürger eingerichtet werden, um nicht zuletzt eine Entlastung der betroffenen Familien zu erreichen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Gründung eines Bündnisses für Familie in der Gemeinde Sande wird zugestimmt. Im Rahmen der Gründungsphase ist eine Arbeitsgruppe zu bilden, die die gesellschaftspolitischen Belange auf örtlicher Ebene umfassend berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. **Gemeindliche Seniorenarbeit; hier: Sachstandsbericht zur Konzeptionsentwicklung**  
**Vorlage: 139/2008**

Der aktuelle Sachstand zur Konzeptionsentwicklung im Rahmen der gemeindlichen Seniorenarbeit wurde auf der Grundlage der Sitzungsvorlage 139/2008 näher erläutert.

In diesem Zusammenhang war hervorzuheben, dass die gemeindliche Seniorenarbeit in den vergangenen Monaten eine nachhaltige Intensivierung erfahren hat, wobei weitere Einzelprojekte (Angebotserweiterung, speziell auch für „jüngere“ Senioren, Vernetzung mit der Seniorenarbeit in der Gemeinde etc.) in absehbarer Zeit umgesetzt werden sollen.

Die Gemeinde Sande hat sich an dem Modellprogramm der Bundesregierung „Alter schafft Neues – Aktiv im Alter“ beteiligt, wobei eine Berücksichtigung im laufenden Jahr 2008 leider nicht erfolgen konnte. Es bleibt abzuwarten, ob die Bewerbung im kommenden Jahr in die Förderung aufgenommen wird.

Im Ausschuss wurde der aktuelle Sachstand zur Kenntnis genommen und die bisherige Entwicklung in dieser Angelegenheit begrüßt.

7. **Förderpreis 2009 im Rahmen der allgemeinen Suchtprävention**  
**Vorlage: 140/2008**

Im Ausschuss wurde unter Bezugnahme auf die Sitzungsvorlage 140/2008 die beabsichtigte Auslobung eines Förderpreises 2009 im Rahmen der allgemeinen Suchtprävention näher erläutert.

Auf Anfrage wurde darauf hingewiesen, dass im Rahmen des Förderpreises 2009 Präventionsarbeit speziell gegen Alkoholmissbrauch bei Kindern und Jugendlichen berücksichtigt werden soll. In diesem Zusammenhang bleibt es unbenommen, in den Folgejahren weitere Suchtarten besonders zu berücksichtigen. Unter Beachtung der fortschreitenden Entwicklung im Rahmen des Alkoholmissbrauchs bei Kindern und Jugendlichen wird eine berechnete und vorrangige Berücksichtigung dieser Suchtart gesehen.

In der weiteren Diskussion wurde kritisiert, die Verleihung des Förderpreises anlässlich des Neujahrsempfangs vorzusehen, zumal im Rahmen dieser Veranstaltung unter anderem alkoholische Getränke ausgeschenkt werden. Hierzu wurde angemerkt, dass dieser Verleihungstermin lediglich exemplarisch gesehen werden muss und eine Verleihung des Preises alternativ auch im Rahmen einer besonderen Veranstaltung des „Runden Tisches“ vorgesehen werden könnte.

Im Ausschuss wurde das Vorhaben begrüßt, zumal die Umsetzung effektiver Präventionsarbeit unabdingbar notwendig ist.

**Beschlussvorschlag:**

Der Auslobung eines Förderpreises 2009 im Rahmen der allgemeinen Suchtprävention wird zugestimmt. In diesem Zusammenhang wird ein Mittelkontingent in einer Gesamthöhe von 1.000,00 € aus dem Budget 2008 des Jugendzentrums als Haushaltsrest in das Haushaltsjahr 2009 übertragen. Die Verfahrensweise hat auf der Grundlage der Beratungen im

Fachausschuss am 30.09.2008 zu erfolgen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. **Überprüfung der Ausdehnung der Öffnungszeiten in den Kindergärten der Gemeinde Sande - fraktionsübergreifender Antrag von WBS, SPD, FDP und Bündnis90/Die Grünen -**

Der fraktionsübergreifende Antrag WBS, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen auf Überprüfung der Ausdehnung der Öffnungszeiten in den Kindergärten in der Gemeinde Sande wurde im Ausschuss inhaltlich näher erläutert.

Eine Umfrage bei der Belegschaft des NWK Sanderbusch hat ergeben, dass im Ergebnis ca. 60 Kinder aktuell nicht ausreichend betreut werden, wobei eine einrichtungsinterne Lösung entsprechende Regelungen vorsehen soll.

Die durchgeführte Umfrage wird zum Anlass genommen, eine Erfassung – bezogen auf den gesamten Gemeindebereich – des tatsächlichen Betreuungsbedarfs vorzunehmen, um gegebenenfalls eine Ausdehnung der Öffnungszeiten in den Betreuungseinrichtungen zu erörtern, wobei unter anderem auch die damit verbundenen finanziellen Auswirkungen zu ermitteln sind. In diesem Zusammenhang ist nicht außer Acht zu lassen, dass vom Landkreis Friesland alternative Betreuungsangebote, z. B. durch die Vermittlung von Tagesmüttern, vorgehalten werden. Hierzu wurde angeregt, im Rahmen der weiteren Beratung dieser Thematik eine Vertreterin des Landkreises einzuladen, damit diese speziellen Angebote des Landkreises detailliert vorgestellt werden können.

Die Vertreter der CDU – sowie der CDF - Fraktion kritisierten die fehlende Absprache im Rahmen der Erstellung dieses fraktionsübergreifenden Antrages. Ungeachtet dessen wird die geforderte Überprüfung der aktuellen Betreuungsmöglichkeiten in den Einrichtungen unterstützt.

In der weiteren Diskussion bestand Einvernehmen dahingehend, dass sowohl die Sorgeberechtigten der Kinder der Altersstufe 0 – 10 Jahre als auch die Betriebe in der Gemeinde Sande Unterlagen der Umfrageaktion erhalten, damit u.a. auch Arbeitnehmer von auswärts berücksichtigt werden, die evtl. einen Betreuungsbedarf für ihre Kinder in der Gemeinde Sande besitzen.

Auf der Grundlage der Beratung wurde die Verwaltung beauftragt, eine entsprechende Umfrageaktion durchzuführen.

9. **Mitteilungen, Anfragen und Anregungen**

- a) Bürgermeister Wesselmann wies darauf hin, dass im Arbeitskreis „Netzwerk Kindergärten in der Gemeinde Sande“ eine Umfrageaktion vorbereitet wird, um den tatsächlichen Betreuungsbedarf, speziell in den Oster-, Sommer- und Herbstferien zu ermitteln. Die Umfrage soll sich speziell an die Sorgeberechtigten der Kinder im Kindergarten- und Grundschulbereich richten.
- b) Bürgermeister Wesselmann wies auf die neuerstellte Homepage der Gemeinde Sande hin.

Schluss der Sitzung: 17:55 Uhr

Ausschussvorsitzender

Bürgermeister

Schriftführerin